



Schweizerischer Karate-Verband
Fédération Suisse de Karaté
Federazione Svizzera di Karate



Member of European and
World Karate Federation

Memorial Claude Sittinger 2nd Swiss Karate Open

Wenn an diesem Wochenende das zweite Swiss Open in Wallisellen ausgetragen wird, sind viele Trainer, Schiedsrichter, Offizielle und Athleten mit ihren Gedanken bei Claude Sittinger. Bei einer Persönlichkeit, die über viele Jahre die Karate-Szene Schweiz nachhaltig geprägt hat.

Im Januar 2008, an einem kalten Freitagmorgen, hatte uns Claude Sittinger verlassen. Einsam, überraschend und schockierend. Für alle die ihn kannten, war ein Dasein ohne ihn gar nicht denkbar.

Wir verloren einen Freund. **Einen**, den alle kannten. **Einen**, der immer da war. **Einer**, der immer arbeitete. **Einer**, dem vor allem die Förderung der Jugend am Herzen lag. **Einer**, der Geschichte schrieb. **Einer**, der seinem Leben wahrlich Sinn gab.

Nach den Claude Sittinger Memorial Swiss Karate League Turnieren im Jahr 2008, rief der heutige Präsident der SKU, Hakki Güldür, das Memorial Claude Sittinger Swiss Karate Open ins Leben. Als Dank und Erinnerung an einen grossen Karatepionier.

Claude Sittinger kämpfte erfolgreich dafür, dass die SKF, und insbesondere die SKU, talentierte Karateka fördert. Mit seinem Einsatz erreichte er nicht nur die Achtung, sondern auch die Herzen der Karatejugend, die spürten, da war einer, der sich täglich für das Karate einsetzte und alles dafür tat, dass sie auf den Tatami dieser Welt erfolgreich sein konnten.

So auch heute, bei der zweiten Austragung des Swiss Open in Wallisellen. Dieses Turnier schliesst an die Zeiten der grossen internationalen Karate-Cups von Zürich (Organisator: Erich Marti) an, die unserem Land einen guten Ruf bescherten. Das Swiss Open eröffnet die nationale Wettkampfsaison, welche mit den drei kommenden Swiss Karate League Turnieren von Sursee, Liestal und Fribourg, sowie den Europameisterschaften in Athen und den Weltmeisterschaften in Belgrad ihre Höhepunkte hat.

Die Swiss Karate Federation steht ein Jahr vor der Heim-Europameisterschaft 2011 in Kloten-Zürich. Mit dem heutigen Tag beginnt für die EM-Kandidaten der Schlusspurt für die begehrten EM-Tickets.

Auch dies ist ein Verdienst von Claude Sittinger, der im Jahr 2006 die EM-Kandidatur 2011 unterstützte, um den Traum einer EM im eigenen Land zu ermöglichen.

Möglich sind solche Veranstaltungen aber nur, wenn sich Organisatoren finden, die bereit sind, viel Zeit, finanzielle Mittel und Energie zu investieren. Zürich, und heute in Wallisellen, ist seit den 80er Jahren einer der wichtigsten Austragungsorte des Schweizer Karate. Zur Durchführung des heutigen Swiss Open danke ich dem OK-Präsidenten Hakki Güldür und seinem Team herzlich. Allen Teilnehmern wünsche ich ein erfolgreiches Turnier und viele internationale Begegnungen nach dem Motto: Die Karatewelt zu Gast in Wallisellen.

Roland Zolliker
Zentralpräsident
Swiss Karate Federation